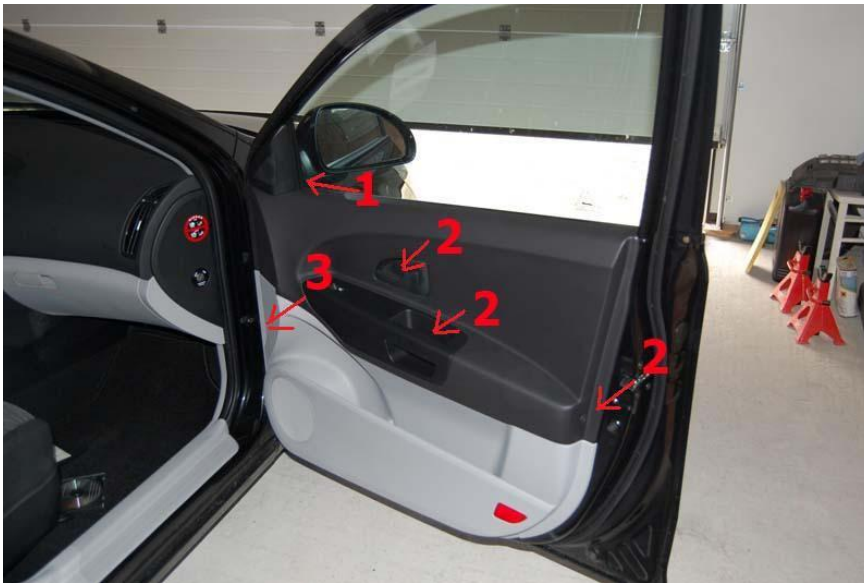


Lautsprecher Ausbauen Kia Cee'd

Schritt 1 – Türverkleidung abbauen:

- Spiegeldreieck (1) mit Hochtöner abbauen (am besten ohne Werkzeug um keine Kratzer zu hinterlassen – ist nur an drei Punkten gesteckt)
- Drei Versteckte Schrauben (2) lösen
- Türverkleidung am unteren Bereich in Höhe des Türbandes fassen und mit einem beherzten Ruck entfernen (wird nur von Clips gehalten – keine Bange, Kia-Clips sind stabil ☺). Auf der Rückseite vorsichtig den Zug des Türöffners aushängen und die Stecker der Elektronik lösen.



Das war's auch schon – Türverkleidung ist ab.
So weit so gut – jetzt wird's lustig ☺

Schritt2 – das böse Erwachen:



Die Lautsprecher (16,5cm) sind in eine tolle Form gegossen – diese Form dient wohl zusätzlich als Distanzring und ist mit der inneren Türverkleidung aus Blech vernietet. Dummerweise hat diese Form

an der Unterseite einen Durchmesser von rund 18cm – es sollte also keine Lautsprecher geben die da so einfach reinpassen – Mahlzeit!

Das nächste Problem – die Einbautiefe. Die meisten brauchbaren Lautsprecher haben einen mehr oder weniger wuchtigen Magneten. Ohne neuen Distanzring wird es hier schwierig. Nach langem Suchen habe ich Lautsprecher von Axton gefunden die mit einer Einbautiefe von nur 45mm daherkommen und verwendet werden können ohne dass die Scheibe nacher den Lautsprecher schrammt.

Bei tieferen Lautsprechern müsste ein Distanzring gekauft oder evtl. aus MDF angefertigt werden.

Schritt 3 – Türblech an Lautsprecher anpassen:

So sieht das Drama aus nachdem dieser seltsame Distanz-Lautsprecheraufbau mit seinen Nieten weggebohrt wurde. Wie bereits erwähnt undankbare ca.18cm im Durchmesser.



Sollte nun jemand einen passenden Distanz-Adapterring gefunden haben, ist das Spiel hier beendet. Wenn nicht, empfiehlt es sich das Türblech anzupassen. Bevor ich das angefangen hatte, holte ich mir den Rat eines KFZ-Meisters ein. Die Empfehlung war: Den Falz ausbiegen, ausbördeln und die neuen Lautsprecher wieder aufzunieten.



Gesagt getan, also den vorhandenen Falz aufgebogen und die Ränder schön flachgebördelt.
Der angenehme Nebeneffekt – jetzt können neue Löcher gebohrt und 165mm-Lautsprecher
eingepasst werden.
Empfehlung vom Meister: Die frisch gebohrten Löcher entgraden und mit Lack versiegeln damit das
Alu nicht beleidigt ist ☺



Da das Türblech recht windig scheint, fällt es in Wasser die Lautsprecher einfach festzuschrauben.
Also wurden möglichst viele Löcher gebohrt und der neue Lautsprecher mit Nieten wieder fixiert
nachdem die Innenseite der Tür großzügig mit Noise-Killer besprüht wurde. Eine Alternative zum
Noise-Killer wären dünne Dämmmatten – jedoch geht es im Innenleben der Tür recht eng zu – daher
der Griff zum Noise-Killer aus der Dose(12€/Dose beim örtlichen Car-HiFi-Dealer).

